

Rohstoffpolitik in und um Afrika



Herausforderungen und Chancen

5.-7. Dezember 2025
Tagungszentrum Hohenheim



Freitag, 5. Dezember 2025

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Begrüßung, Einführung und Vorstellungsrunde

20:00 Uhr
Rohstoffpolitik in und um Afrika: Herausforderungen und Chancen
Keynotes

Christoph Helbig, Universität Bayreuth
Willi Haas, Institute for Social Ecology bei der Universität für Bodenkultur Wien
Godelive, Batano Kusimwa, Universität Bayreuth

anschließend gemütliches Beisammensein. Tanz

Samstag, 6. Dezember 2025

8:00 Uhr
Frühstück

8:45 Uhr
Morgenimpuls

9:00 - 11:30 Uhr
Kritische Rohstoffe und Afrikas Rolle in der sicheren Rohstoffversorgung

9:00 - 10:00 Uhr
Kritische Rohstoffe in Afrika – eine Bestandsaufnahme
Philip Schütte / Inga Osbahr, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

10:00 - 10:30 Uhr
Kaffee/Tee

10:30 - 11:30 Uhr
Rohstoffabbau in Afrika ganz konkret – Binnenperspektive
Penda Diallo, United Nations Institute for Training & Research

11:30 - 15:30 Uhr
Die Geopolitik von Rohstoffen

11:30 - 12:30 Uhr
Droht ein neuer Rohstoffkolonialismus?
Johannes Knierzinger, Universität Wien

12:30 Uhr
Mittagessen

14:30 - 15:30 Uhr
Rohstoffpolitik und Rohstoffpraxis aus zivilgesellschaftlicher Perspektive
Thérèse Mema Mapenzi, Justice and Peace Commission in der DR Kongo

15:30 - 16:00 Uhr
Kaffee/Tee

16:00 - 18:00 Uhr
Umweltschonender und klimaresilienter Rohstoffabbau?

16:00 - 17:00 Uhr
Umweltschonender und klimaresilienter Rohstoffabbau
Meike Schulze, Stiftung Wissenschaft und Politik

17:00 - 18:00 Uhr
Umweltschonender und klimaresilienter Rohstoffabbau
Martin Kofi Mensah, Technische Universität Freiberg

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Operation Afrika. Die Jagd nach den Rohstoffen der Zukunft. Filmabend und Gespräch mit dem Filmemacher

Jan-Philipp Scholz, Filmemacher und Redakteur
anschließend gemütliches Beisammensein. Tanz

Sonntag, 7. Dezember 2025

ab 7:00 Uhr
Frühstück

8:45 Uhr
Morgenimpuls

9:00 - 11:30 Uhr
Nachhaltigkeit durch Kreislaufwirtschaft und Rohstoff-wende

9:00 - 10:00 Uhr
Nachhaltigkeit durch Kreislaufwirtschaft
Willi Haas, Institute for Social Ecology bei der Universität für Bodenkultur Wien/ Marzia Traverso, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

10:00 - 10:30 Uhr
Kaffee/Tee

10:30 - 11:30 Uhr
Über die Notwendigkeit einer Rohstoffwende / Energiewende?
Constantin Bittner / Hanna Pilgrim, AK Rohstoffe

11:30 - 12:30 Uhr
Wie kann Afrika seine Rolle in der sicheren Rohstoffversorgung ausbauen und gleichzeitig die Umwelt schützen?

Resumée und Abschlussdiskussion

12:30 Uhr
Mittagessen und Ende der Tagung

Referent*innen

Prof. Dr. -Ing. Christoph Helbig
Universität Bayreuth

Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. Willi Haas
Institute for Social Ecology bei der Universität für Bodenkultur Wien

Godelive Batano Kusimwa
Bayreuth International Graduate School of African Studies

Dr. Philip Schütte /Dr. Inga Osbahr
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Dr. Penda Diallo
United Nations Institute for Training & Research

Dr. Johannes Knierzinger
Universität Wien

Thérèse Mema Mapenzi
Justice and Peace Commission in der DR Kongo

Meike Schulze
Stiftung Wissenschaft und Politik

Ing. Martin Kofi Mensah, Ph.D.
Technische Universität Freiberg

Jan-Philipp Scholz
Redakteur beim deutschen Auslandsrundfunk Deutsche Welle

Prof. Dr. Marzia Traverso
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

Constantin Bittner / Hanna Pilgrim
AK Rohstoffe

Tagungsleitung

Dr. Heike Wagner
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Malick Faye
Universität Bayreuth

Prof. Dr.-Ing. Christoph Helbig
Universität Bayreuth

Prof. Dr. Eberhard Rothfuß
Universität Bayreuth

Rohstoffpolitik in und um Afrika: Herausforderungen und Chancen

Der afrikanische Kontinent ist reich an natürlichen Ressourcen, die für die weltweite Versorgung mit kritischen Rohstoffen von entscheidender Bedeutung sind. Doch wie kann Afrika seine Rolle in der sicheren Rohstoffversorgung ausbauen und gleichzeitig die Umwelt schützen?

Afrika ist Heimat einer Vielzahl von kritischen Rohstoffen wie Kupfer, Kobalt, und Platin. Diese Rohstoffe sind für die Produktion von Stromnetzen, Elektrofahrzeugen und für die Wasserstoffwirtschaft unverzichtbar. Doch die Förderung und der Abbau dieser Rohstoffe stellen auch große Herausforderungen dar. Verschiedene Akteure (z.B. China und EU) bieten sich gleichzeitig als Investoren und Absatzmärkte an. Droht damit ein neuer Rohstoffkolonialismus?

Der Rohstoffabbau hat oft negative Auswirkungen auf die Umwelt. Gibt es Möglichkeiten, den Rohstoffabbau umweltschonender zu gestalten? Wie kann Afrika seine Rohstoffe nachhaltig und verantwortungsvoll fördern, um die eigene und die globale Versorgung zu sichern und gleichzeitig die Interessen seiner Bevölkerung und Umwelt zu schützen? Welche Rolle kann Kreislaufwirtschaft dabei spielen, indem Rohstoffe effizienter genutzt und Abfall minimiert werden? Wie können Unternehmen und Regierungen in Afrika den Umweltschutz verbessern und gleichzeitig die afrikanische Wirtschaft stärken?

Förderung durch

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

wertev*ll
p*litisch
bilden Mitglied der
AKSB.de

Zur Teilnahme

Tagungskosten

Verpflegung, Tagungsbeitrag, Übernachtung im EZ	199,00 €
Verpflegung, Tagungsbeitrag, Übernachtung im DZ	181,00 €
Ermäßigt	
Verpflegung, Tagungsbeitrag und Übernachtung ermäßigt im DZ	85,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Standort Weingarten –
Assistenz: Christine Herrmann
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 412
E-Mail: ch.herrmann@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_25674
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 20.11.2025. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 21.-28.11.2025 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise
Für Elektrofahrzeuge gibt es in unmittelbarer Nähe zwei öffentliche Ladesäulen.